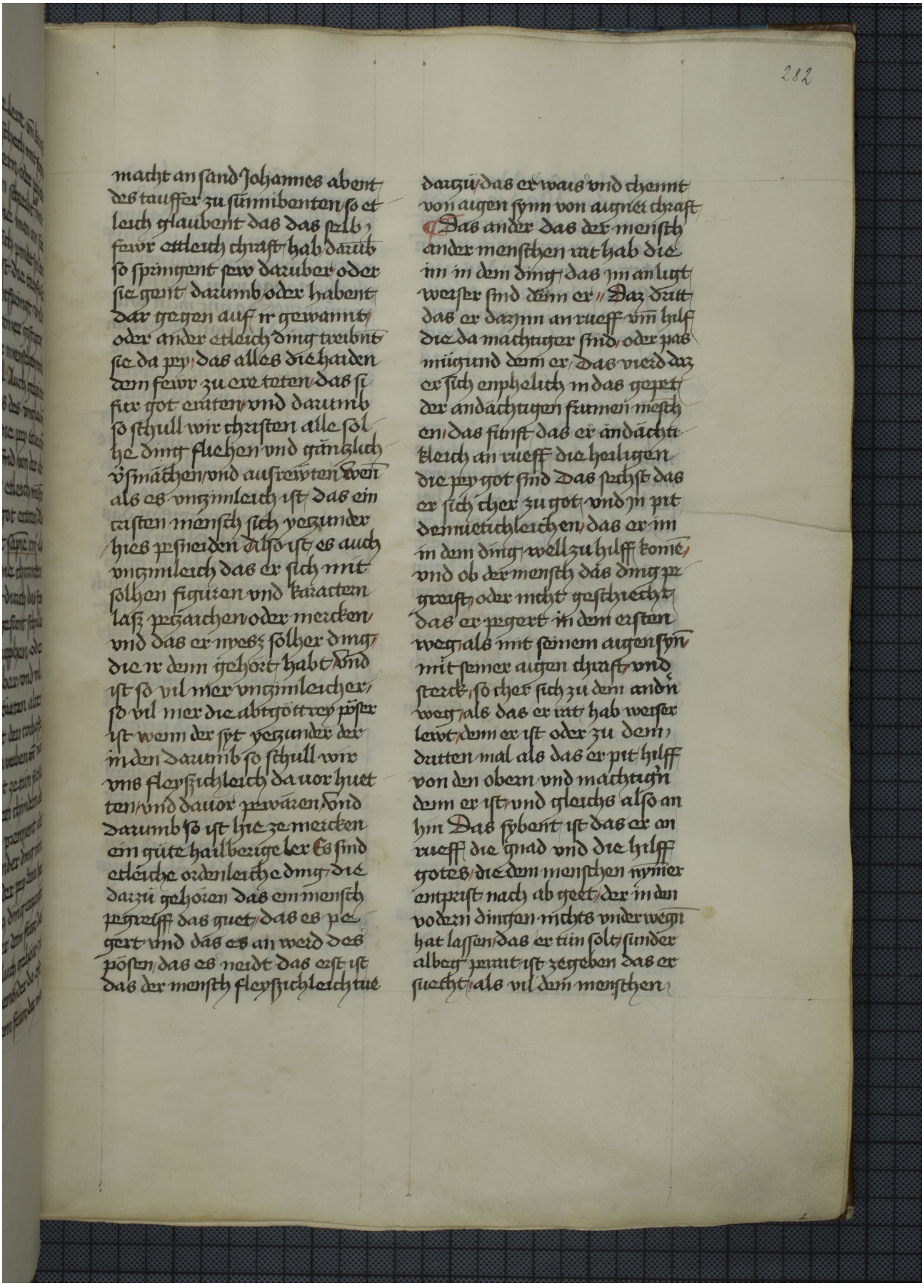
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



macht an sand Johannes abent
des tauffer zu sünnibenten so et
leich glaubent das das selb
fewr ettleich chraft hab darumb
so springent sew daruber oder
sie gent darumb oder habent
dar gegen auf ir gewannt
oder ander etleich ding treibnt
sie da pey das alles die haiden
dem fewr zu ere teten das si
fur got eraten vnd darumb
so schull wir christen alle sol
he ding fliehen vnd gänzlich
v̄smächen vnd ausrewten wen
als es vnzimleich ist das ein
cristen mensch sich yezunder
hies pesneiden also ist es auch
vnzimleich das er sich mit
solhen figuren vnd karactern
laß pezaichen oder mercken
vnd das er nyesz solher ding
die ir denn gehort habt vnd
ist so vil mer vnzimleicher
so vil mer die abtgöttrey pöser
ist wenn der syt yezunder der
in den darumb so schull wir
vns fleyßichleich da uor huet
ten vnd dauor pewären vnd
darumb so ist hie ze mercken
ein güte hailberige ler Es sind
etleiche ordenleiche ding die
darzu gehören das ein mensch
pegreiff das guet das es pe
gert vnd das es an werd des
pösen das es neidt das erst ist
das der mensch fleyßichleich tue

darzu das er wais vnd chennt
von aigen synn von aigner chraft
¶ Das ander das der mensch
ander menschen rat hab die
im in dem ding das im an ligt
weiser sind denn er Daz dritt
das er darinn an rueff vm̄ hilf
die da machtiger sind oder pas
mügund denn er Das vierd daz
er sich enphelich in das gepet
der andächtigen frumen mensch
en das funft das er andächti
kleich an rueff die heiligen
die pey got sind Das sechst das
er sich cher zu got vnd in pit
demuetichleichen das er im
in dem ding well zu hilff kome
vnd ob der mensch das ding pe
greift oder nicht geschiecht
das er pegert in dem ersten
weg als mit seinem aigen syn
mit seiner aigen chraft vnd
sterck so cher sich zu dem andern
weg als das er rat hab weiser
lewt denn er ist oder zu dem
dritten mal als das er pit hilff
von den obern vnd machtigern
denn er ist vnd gleichs also an
hin Das sybent ist das er an
rueff die gnad vnd die hilff
gotes die dem menschen nymmer
entprist nach ab geet der in den
vodern dingen nichts vnder wegn
hat lassen das er tün solt sunder
albeg perait ist zegeben das er
suecht als vil dem menschen